Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/6354

29. 11. 96

Entschließungsantrag

der Fraktionen der CDU/CSU und der F.D.P.

zur dritten Beratung des Entwurfes des Haushaltsgesetzes 1997
– Drucksachen 13/5200, 13/5836, 13/6001 bis 13/6025, 13/6026, 13/6027 –

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag sieht mit Besorgnis die Entwicklung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Iran. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Demonstrationen, die in der letzten Woche vor der deutschen Botschaft in Teheran stattgefunden haben, und die Drohungen, welche im Iran im Zusammenhang mit dem Mykonos-Verfahren gegen Vertreter der deutschen Justiz ausgesprochen wurden.

II. Der Deutsche Bundestag unterstützt nachdrücklich, daß sich die Bundesregierung mit aller Entschlossenheit vor die deutsche Justiz gestellt, ihre Unabhängigkeit betont und den iranischen Vorwurf der „politischen Justiz" im Mykonos-Prozeß zurückgewiesen hat. Der Bundeskanzler mit seinem Schreiben an den iranischen Staatspräsidenten sowie insbesondere auch der deutsche Außenminister und Justizminister haben die deutsche Position unmißverständlich klargestellt.

Der Deutsche Bundestag begrüßt, daß sich nun auch die iranische Regierung darum bemüht, eine weitere Eskalation zu vermeiden, und daß sie entsprechend ihren völkerrechtlichen Verpflichtungen den Schutz der deutschen Staatsangehörigen im Iran zugesagt hat.

III. Im übrigen bestärkt der Deutsche Bundestag die Bundesregierung darin, gemeinsam mit ihren Partnern in der Europäischen Union und in enger Abstimmung mit den USA durch eine Politik der aktiven Einwirkung den Iran zu veranlassen, eine klar erkennbar positive Haltung zum Nahost-Friedensprozeß einzunehmen, Terrorakte weder politisch, noch logistisch oder finanziell zu unterstützen, die C-Waffenkonvention und den Nichtverbreitungsvertrag einzuhalten, die Menschenrechte im eigenen Land zu respektieren und keine Aktivitäten zu unternehmen, die auf die Verfolgung im Ausland lebender Oppositioneller gerichtet sind.

Bonn, den 28. November 1996

Dr. Wolfgang Schäuble, Michael Glos und Fraktion
Dr. Hermann Otto Solms und Fraktion

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333